Eingang am: ☐

LANDKREIS REGEN ARBERLAND

Antrag ☐ auf **Erteilung** ☐ auf **Verlängerung** einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung

Geburtstag	▶	
Geburtsname	▶	
Familienname (bei Abweichung) vom	▶	
Vornamen	▶	
Geburtsort (ggf. Kreis)	▶	
Anschrift (Straße, Hausnr., PLZ, Ort)	▶	

Ich beantrage hiermit die Erteilung/Verlängerung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung für

☐ Taxen ☐ Mietwagen ☐ Personenkraftwagen im gebündelten Bedarfsverkehr

☐ Personenkraftwagen im Linienverkehr ☐ Krankenkraftwagen

☐ Personenwagen für gewerbsmäßige Ausflugsfahrten oder Ferienziel-Reisen

Ich besitze den **EU-Kartenführerschein** Nr. _____ ausgestellt durch:_____

Dem Antrag sind folgende Original-Unterlagen beizufügen: liegt vor:

☐ Gültiger Personalausweis oder Reisepass oder Meldebescheinigung (s. Rückseite) ☐
☐ Augenärztliches Gutachten nach Anlage 6.2. zu den §§ 12 und 48 Abs. 4 und 5 FeV ☐
☐ Ärztliches Gutachten nach Anlage 5.1 zu den §§ 11 Abs. 9 und 48 Abs. 4 und 5 FeV ☐
☐ Eignungsgutachten eines Arbeits- oder Betriebsmediziners oder einer Begutachtungsstelle für Fahreignung nach Anlage 5.2 FeV (bei Verlängerung nur, wenn ich über 60 Jahre alt bin) ☐
☐ Erweitertes Führungszeugnis (Belegart „OE“) bei der Wohngemeinde zu beantragen ☐
☐ Führerschein (Besitz Klasse B oder gleichwertige EU-Klasse seit mind. 2 Jahren) **und** Führerschein zur Fahrgastbeförderung ☐
☐ Ausbildungsbescheinigung Erste Hilfe (nur für Krankenkraftwagen) ☐
☐ Fachkundenachweis (nur bei Taxi, Mietwagen und gebündelten Bedarfsverkehr) ☐

Hinweis zum **Fachkundenachweis**:
Falls die Erlaubnis für **Taxen, Mietwagen und den gebündelten Bedarfsverkehr** gelten soll, ist ein Nachweis der Fachkunde erforderlich. Der Fachkundenachweis kann mangels entsprechender Stellen derzeit aus tatsächlichen Gründen nicht vorgelegt werden. Das Bayerische Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration hat daher eine Übergangsregelung verfügt. Die Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung wird vorübergehend auf einen Zeitraum von 3 Jahren befristet erteilt. Der Fachkundenachweis ist spätestens ein Jahr nach Beauftragung einer für den Nachweis der Fachkunde geeigneten Stelle vorzulegen.

Ich versichere, dass meine Fahrerlaubnis weder vorläufig noch endgültig entzogen ist, derzeit kein Verfahren zur Entziehung meiner Fahrerlaubnis läuft und ein Fahrverbot nicht besteht.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Bemerkungen der Meldebehörde	**Stellungnahme der Stadt/ des Marktes/ der Gemeinde**
1. Es haben vorgelegen: ☐ Personalausweis ☐ Reisepass 2. Personalangaben und Anschrift ☐ geprüft ☐ berichtigt 3. Mit Hauptwohnung gemeldet in _____ seit _____ zugezogen von _____ 4. Führungszeugnis beantragt ☐ ja ☐ nein 5. Bemerkungen (ggf. auf Beiblatt) _____ _____ 6. Die Gebühr für die Prüfung des Antrags und für das Führungszeugnis ist eingezogen. Ort, Datum _____ _____ Unterschrift	_____ Bedenken gegen die Eignung des Antragstellers zum Führen von Kraftfahrzeugen ☐ bestehen nicht ☐ bestehen aus folgenden Gründen (z. B. Vergehen gegen Strafgesetze, Neigung zur Trunk- oder Betäubungsmittelsucht, Aggressivität, Bedenken gegen körperliche oder geistige Eignung): _____ _____ An das Landratsamt Regen Ort, Datum _____ _____ Unterschrift

Von der Fahrerlaubnisbehörde auszufüllen:

FAER-Anfrage angefordert am: _____

1. Die Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung wird
☐ erteilt
☐ nicht erteilt, weil: _____

2. Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung Nr. _____ wurde
erteilt am: _____ bis zum _____

verlängert am: _____ bis zum _____

---

3. Empfangsbestätigung des Antragstellers:

Ich bestätige hiermit den Empfang des o.a. Führerscheins. Gleichzeitig bestätige ich mit meiner Unterschrift, dass ich über die (neue) zeitliche Befristung der Geltungsdauer meiner Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung informiert wurde. Mir ist bekannt, dass ich rechtzeitig (ca. drei Monate) vor Ablauf der Gültigkeit der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung einen Antrag auf Verlängerung der Gültigkeit einreichen sollte, da ich mit Ablauf des Gültigkeitsdatums von der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung keinen Gebrauch mehr machen darf.

Fahrerlaubnis erhalten: _____ _____
Datum Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Erhebung wegen Erteilung einer Fahrerlaubnis nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das Landratsamt Regen, Poschetsrieder Str. 16, 94209 Regen, Tel.: (09921) 601-0, E-Mail: poststelle@lra.landkreis-regen.de.
Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter o.g. Anschrift, Tel.: (09921) 601-372, E-Mail: datenschutz@lra.landkreis-regen.de.
Ihre Daten werden zum Zwecke der Erteilung/Erweiterung/Verlängerung einer Fahrerlaubnis zur Personenbeförderung auf Grundlage von § 21 Abs. 1 Fahrerlaubnisverordnung (FeV) i.V.m. § 2 Abs. 6 Straßenverkehrsgesetz (StVG), §§ 20, 26 und 28 Abs. 5 Fahrerlaubnisverordnung (FeV). Ihren personenbezogenen Daten werden ggf. weitergegeben an das Kraftfahrtbundesamt, die Bundesdruckerei, in einzelnen Fällen auch an Polizeidienststellen, in- und ausländische Führerscheinstellen, Justizbehörden, die Finanzverwaltung, die Kreiskasse, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, das Gesundheitsamt, das Ausländeramt.
Für die Löschfristen gelten die Aufbewahrungsbestimmungen nach dem bayerischen Einheitsaktenplan. Diese betragen im Fahrerlaubnisrecht zwischen 2 und 10 Jahre. Nähere Auskunft dazu erteilt auf Anfrage Ihr(e) zuständige(r) Sachbearbeiter(in).
Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter: www.landkreis-regen.de/datenschutz.